

Verkürzte Fassung der Niederschrift über die Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Eching

am Donnerstag, den 08.08.2013 im Sitzungssaal der Gemeinde Eching.

Vorsitzender: **Andreas Held, 1. Bürgermeister**
Schriftführer: **Johann Lang**

Der Vorsitzende erklärte die Sitzung um 19.00 Uhr für eröffnet. Er stellt fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden, und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung gemäß Art. 52 Gemeindeordnung (GO) ortsüblich bekannt gemacht worden sind.

Von den 7 Mitgliedern (einschließlich Vorsitzender) des Bauausschusses sind 7 anwesend.

Der Vorsitzende stellte fest, dass der Bauausschuss somit nach Art. 47 Abs. 2/3 GO- Art. 34 Abs. 1 KommZG – beschlussfähig ist.

I. Öffentlicher Teil

1. Bau des Geh- und Radweges von Viecht nach Kronwinkl

Besichtigung der geplanten Strecke im Innerortsbereich entlang der Hauptstraße im Ortsteil Viecht

Bürgermeister Held informiert das Gremium, dass der Geh- und Radweg entlang der Hauptstraße vom Parkplatz des Edeka-Marktes Steinmaier beginnend etwas breiter ausgebaut werden könnte, wenn die 4 bestehenden Obstbäume entfernt werden können. Wegen der Obstbäume gibt es immer wieder Gespräche mit den direkten Anliegern, weil das Obst in der Reifezeit vom Baum fällt und das Obst selbst nicht entfernt wird.

Nach der Gleißbach-Brücke bis zur Grundstückseinfahrt von Simon Steinmaier sind ebenfalls noch Obstbäume vorhanden, die aber im sehr schlechten Zustand sind, auch diese Bäume sollten im Zuge des Geh- und Radwegebaus entfernt, so die Aussage mehrerer Gemeinderäte. Entfernt sollte ebenfalls die Esche, die direkt westlich der Grundstückseinfahrt von Simon Steinmaier steht. Diese Esche hat bereits einige dürre Äste. Der Geh- und Radweg könnte nach der Entfernung dieser Esche gerade durch gebaut werden und müsste keine kleine Kurve machen.

Nach einer kurzen Diskussion und Abwägung aller Vor- und Nachteile für die Entfernung der bestehenden Bäume entschied sich das Gremium mehrheitlich für das Entfernen der Obstbäume entlang der Hauptstraße im Bereich vom Parkplatz des Edeka-Marktes Steinmaier bis hin zur Grundstückseinfahrt von Simon Steinmaier. Ebenfalls entfernt werden soll die leicht kranke Esche bei der Grundstückseinfahrt von Simon Steinmaier.

Beschluss:

6 / 1

Ein Gemeinderat stellt Antrag, dass als Ersatz für die zur Entfernung frei gegebenen Obstbäume bei der Gestaltung der Ortsmitte von Viecht Ersatzpflanzungen vorgenommen werden sollten, soweit hierfür Platz vorhanden ist. Dieser Antrag wurde mehrheitlich befürwortet.

Beschluss:

6 / 1

2. Antrag auf Vorbescheid

Ein Ehepaar aus Berghofen stellt Antrag auf einen Vorbescheid für den Ersatzneubau einer Scheune und Abbruch einer bestehenden Scheune auf Grundstück mit Flur-Nr. 1430/4 der Gemarkung Berghofen, Osterfeld 4.

Nachdem eine vorhandene Scheune abgebrochen und an einer anderen Stelle als Ersatz neu aufgebaut werden soll, sieht das Gremium keine Mehrung der Gebäude, so dass eine Zustimmung erteilt werden kann. Das Anwesen befindet sich im Außenbereich.

Die Mitglieder des Bauausschusses stimmen dem Antrag auf Vorbescheid zu.

Beschluss:

7 / 0

3. Bauantrag

Zum Bauantrag eines Ehepaares aus Kumhausen auf Neubau eines Wohnhauses mit Einliegerwohnung auf Grundstück von Parzelle Nr. 51 des Baugebietes „Viecht-Süd-Erweiterung“ wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Es werden nachfolgend aufgeführten Befreiungen vom Bebauungsplan „Viecht-Süd-Erweiterung“ zugestimmt:

- Abgrabungen über 1m (hier: 1,70 m)
- Überschreitung der Baugrenzen mit Stellplatz Nr. 3 und Nr. 4

Die Abgrabung an der westlichen Grundstücksgrenze zum Nachbarn muss stufenweise ausgeführt werden.

Beschluss:

7 / 0

4. Kabineninnenausstattung für Aufzug beim Schülerhort

Bürgermeister Held informiert das Gremium, welche Kabineninnenausstattung vom Hersteller für den Aufzug beim Neubau des Kinderhortes vorgeschlagen wird.

Geschwindigkeit 1 m/s
Regenerativer Antrieb
Polyurethangurte als Tragemittel
LED-Beleuchtung und Tableau über die gesamte Kabinenhöhe
Bodenabsenkung von 5 mm für bauseitigen Belag
Handlauf auf der Tableauseite
Spiegel auf halbe Höhe an der Rückwand
Fahrkorbdecke in weiß RAL 9016
Fahrkorbtüre und Stirnwand in Edelstahl gebürstet
Portale in Edelstahl gebürstet – Breite und Höhe nach vorgelegter Zeichnung
Schachttüren in Edelstahl gebürstet

Fahrkorbseitenwand und Fahrkorbrückwand sollen in Edelstahl gebürstet geliefert werden.

Der Blendrahmen zur Anpassung an die linke und rechte Mauer kann entweder in Edelstahl angefertigt werden, so dass der Blendrahmen zur Türfront des Aufzuges passt oder aber in Metall, und muss anschließend mit der Wandfarbe gestrichen werden. Die Ausführung in Edelstahl verursacht einen Mehrpreis von EUR 245,-- zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer pro Seite, das heißt insgesamt EUR 490,-- zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Das Gremium entscheidet sich für den Blendrahmen in Edelstahl und genehmigt zugleich den Nachtrag zum Angebot der Firma Otis.

Beschluss:

7 / 0

.....
Vorsitzender
Andreas Held, 1. Bürgermeister

.....
Schriftführer
Johann Lang